



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harry Scheuenstuhl, Inge Aures, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Dr. Simone Strohmayer, Margit Wild, Susann Biedefeld, Ruth Müller** und Fraktion (SPD)

Mehr Zweibeiner statt mehr Vierbeiner bei der Polizei!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, unverzüglich die Pläne zur Einrichtung weiterer Reiterstaffeln zu beenden und die hierfür vorgesehenen Mittel für die Personalaufstockung der Bayerischen Polizei sowie der Bereitschaftspolizei einzuplanen.

Begründung:

Die von Ministerpräsident Dr. Markus Söder angekündigte Einrichtung weiterer Reiterstaffeln in allen bayerischen Großstädten ist vor dem Hintergrund von über zwei Millionen Überstunden bei den Beamtinnen und Beamten der Bayerischen Polizei und einer eklatanten Unterbesetzung der Polizeidienststellen im Freistaat Bayern (Drs. 17/20747) abzulehnen. Die hiermit freiwerdenden Mittel in Höhe von fast 7 Mio. Euro gem. Entwurf des 2. Nachtragshaushalts zum Doppelhaushalt 2017/2018 sollen vielmehr im Sinne einer effektiveren Personalausstattung der Bayerischen Polizei verwendet werden, da hier großer Handlungsbedarf besteht. Es wird Zeit, die reine Symbolpolitik des neuen Ministerpräsidenten seitens des Parlaments zu beenden und die dringenden Probleme unseres Landes anzugehen.